

## Bürgermeisterwahl 2024

Die Kandidaten der Wahl zum Bürgermeister von Niedernhausen stellen sich den Fragen der Bürger am 18. April 2024 im Vereinsheim des Schäfersbergteam.

### "Der kleine grüne Kaktus" – Rudelsingen auf dem Schäfersberg



Getreu der Devise „Singen macht Freude“ fand am 8. Dezember 2023 das zweite Rudelsingen draußen vor dem Bergwerk statt. Begeisterte trotzten den eisigen Temperaturen und wärmten ihre Hände und ihre Kehlen mit Glühwein und heißen Apfelsaft. Lichterketten umrahmten die Szenerie. Die allgemein bekannten Liedtexte – ein Querschnitt durch verschiedene Genres – waren zuvor verteilt worden. Profis hatten Stirn- oder Taschenlampen dabei hatte zum Ablesen der Texte! Eine gelungene Veranstaltung wobei der Wunsch zur Wiederholung im Sommer auf kam. Lasst Euch überraschen.

**„Die Gedanken sind frei“ – Rudelsingen auf dem Schäfersberg**



Getreu der Devise „Singen macht Freude“ fand am 2. Dezember 2022 das erste Rudelsingen draußen vor dem Bergwerk statt. Etwa dreißig Begeisterte trotzten den eisigen Temperaturen und wärmten ihre Hände und ihre Kehlen mit Glühwein und heißen Apfelsaft. Lichterketten umrahmten die Szenerie mit der Gitarristin, die die Melodien einspielte und den Gesang begleitete. Die allgemein bekannten Liedtexte – ein Querschnitt durch verschiedene Genres – waren zuvor verteilt worden. Glücklicherweise konnte man sich schätzen, wer eine Taschenlampe dabei hatte zum Ablesen! Eine gelungene Veranstaltung, die einige der Teilnehmer im geheizten Vereinsraum bei einem Glas Bier oder Wein ausklingen ließen.

LKH

(Luise Kramer-Heinemann)



**Vier Teams im Wettstreit - Pubquiz**



Toller Abend mit prima Vorbereitung durch Manfred Lorenz und eine Herausforderung für alle Teilnehmer. Mit zunächst 4 Gruppen/Teams gebildet, mit 4 bis 5 Mitgliedern jeweils an einem Tisch. Die Teamnamen: **Bergwerk**- Doris, Heike, Günther und Roman-, **Die Füchse**, -Luise, Margrit, Susanne, Bernd, Gerd-, **Olympia**, Martina, Ruth, Dietmar, Karl-, und **Wildsau**, - Brigitte, Irmgard, Marianne, Helmut, Manfred-

Manfred Lorenz erklärte die Spielrunden, 9 waren es aus den Themen Essen&Trinken, Sehenswürdigkeiten, Gesundheit, Ernährung, Politik, Geschichte, Kultur, Geographie, Weltraum&Planeten, Finanzen, Brettspiele sowie Schätz- und Scherzfragen - wer weis den schon das die Steigerung von Buchstabensuppe Wörthersee ergibt.,

Die Teams haben sehr konzentriert zusammengearbeitet, leichte Musik im Hintergrund förderte die Konzentration. Und zum Schutz vor Abhören - Privatsphäre muss sein bei solch einem Wettbewerb.

Herzlichen Dank an Lutz Breden, der uns mit Getränken bewirte hat.

Team Bergwerk siegt mit einem Punkt Vorsprung! Nach etwa 3 Stunden ein tolles Ergebnis

## **Dart und Kicker Turnier**

**Vater und Sohn Sieger beim Dart- und Kickerturnier des Schäfersbergteams**



Beim Dart- und Kickerturnier des Schäfersbergteams e.V. am 10.02.2023 haben Ulrich und Henning Zwanziger als Vater und Sohn-Team gewonnen. Insgesamt nahmen an dem offenen Turnier 8 Personen als 2er-Teams teil. Insbesondere der Dartwettkampf war anspruchsvoll und zeitaufwändig auch in der Auswertung, da jeweils pro Mitspieler im Team von 501 auf Null gespielt wurde. Gewertet wurden am Ende die Ergebnisse aus beiden Disziplinen. Das Turnier war gegen 22 Uhr im Bergwerk des Schäfersbergteams im Haus der Begegnung beendet, der Abend dauert jedoch noch in geselliger Atmosphäre etwas länger und es wurde auch über die Anfänge des Schäfersbergteams berichtet, was auch die Gewinner des Turniers aus Oberjosbach mit grossem Interesse verfolgten.

**Schäfersbergteam e.V.**

**Der Vorstand**

**2022.10.22 Clubabend mit Gästen**



## Clubabend im Haus der Begegnung

Am 22.10.2022 fand ein Clubabend im Haus der Begegnung auf dem Schäfersberg statt. Eingeladen hatten die Gruppe "Emma Pohl seine Freunde" die Teil des Schäfersbergteam e.V. ist zu einem Musikabend. In Vorbereitung auf die im Frühjahr 2023 stattfindenden Konzerte zum 10-jährigen Jubiläum der Gruppe wurden Lieder aus dem deutschen PopJazzChanson- Laden gespielt. Durch das Programm führte Stephanie Edling die Sängerin der Band, unterstützt im wechselseitigen Austausch mit den anderen Musikern, die ebenfalls verbindende und unterhaltsame Kommentare zu den Liedern abgaben. Am Schluss der Veranstaltung, zu der 40 eingeladene Personen gekommen waren, wurde auch die Frage aus dem Publikum beantwortet wie der Name der Band entstanden sei. Als Antwort sang Eberhard Riess das Lied von Reinhard Mey mit dem Songtext Trilogie auf Frau Pohl, der unter <https://www.lyrix.at/t/reinhard-mey-zwei-huhner-auf-dem-weg-nach-vorgestern-cfd> nachgelesen werden kann. Unter großem Beifall verabschiedeten die Gäste die Band und es gab anschließend auch noch einen gemütlichen Teil zur Veranstaltung zum gegenseitigen Austausch und Kennenlernen, um die Freundschaft zwischen dem Schäfersbergteam und "Emma Pohl seine Freunde" die inzwischen den Vereinsraum als Probenraum nutzen, weiter zu vertiefen.

**Einladung zur Aktion Sauberer Schäfersberg am 26.3.2022 um 11:00**

# **Mache mit, Hilfe mit**

## **Unser Quartier ist uns wichtig!**

**Wir laden alle ein uns zu helfen bei der Aktion Sauberer Schäfersberg. Helfer treffen sich am Kindergarten in der Straße Am Schäfersberg 46.**

**Termin 26.3.2022 um 11:00**

Bringen Sie bitte eigene Handschuhe mit. Die Aktion wird ca. 1 bis 2 Stunden dauern. Im Anschluß gibt es einen kleinen Umtrunk mit Imbiss für alle Kleinen und Großen.

Das Schäfersbergteam freut sich über rege Teilnahme

Der Vorstand

**Musikgruppe Emma Pohl seine Freunde zieht beim Schäfersbergteam ein**



Die bekannte Musikgruppe "Emma Pohl seine Freunde" beteiligt sich beim Schäfersbergteam e.V. im Arbeitskreis Kultur. Am Freitag den 2. September ist man mit allen Gerätschaften in den Versammlungsraum, Bergwerk, eingezogen. Das Bild zeigt die männlichen Mitglieder der Gruppe während der erste Aufbau der Musikanlage erfolgte.

## Beginn des Einbaus der Aufzugsanlage



### „Endlich: Einbau einer Aufzugsanlage im Mehrzweckgebäude Schäfersberg“

Nach über 10 Jahren wird nun mit dem Baubeginn der Aufzugsanlage im Mehrzweckgebäude endlich eine Forderung des Schäfersbergteam durch die Gemeinde Niedernhausen umgesetzt. Das Schäfersbergteam freut sich mit den beiden Kindergärten, da dies für alle Besucher des Mehrzweckgebäudes von Vorteil sein wird. Bei der Eröffnung des Kindergartens vor über 20 Jahren wurde nämlich aus Kostengründen auf den Einbau eines Aufzuges verzichtet. Dies hatte bis heute erhebliche Einschränkungen für Besucher, da hier 1 – 2 Etagen überwunden werden mussten. Außerdem entsprach dies nicht den seit vielen Jahren gültigen Standard für eine behindertengerechte Bauausführung von mehrstöckigen öffentlichen Gebäuden .

„Was lange währt wird endlich gut“. Ob ein solcher Dornröschenschlaf für solch ein Projekt angemessen ist mag jeder für sich entscheiden. Das Schäfersbergteam wünscht sich mehr Einsatz der Gemeinde und tritt auch weiterhin für die Belange des Wohngebietes ein. Festzustellen bleibt, das Wohngebiet Schäfersberg hat ggü. anderen Ortsteilen von Niedernhausen keine Lobby in der Gemeinde.

## 2021 Aktion Sauberer Schäfersberg



Nach dem 2020 unsere alljährliche Aktion wegen der beginnenden Corona-Pandemie ausfallen musste, hatte sich das Schäfersbergteam dieses Jahr entschlossen - unter Einhaltung der corona-bedingten Vorgaben - wieder eine Müllsammlung durch zu führen. Die Anmeldung erfolgte per Email. Danach erhielten die Unterstützer per Email Ihren Sammelbezirk zugewiesen. Alles hat bestens funktioniert.

Da wir dieses Mal einige neue Helfer aus unserem Wohngebiet sowie die alten Hasen, die sich schon immer an dieser Aktion beteiligen, sowie einige Kinder begrüßen konnten, waren wir mit fast 20 Helferinnen schnell mit der Säuberung unseres Wohngebietes fertig.

Nach wie vor gibt es immer wieder einiges zu entsorgen. So lagen nicht abgeholte Sperrmüllgüter am Straßenrand, wie z.B. ein Bürostuhl, Autokindersitz, Gartentisch. Wir würden es begrüßen wenn sich die Anwohner für die nachträgliche Entsorgung kümmern und dies nicht der Allgemeinheit überlassen, auch und besonders wenn diese Sachen auf unbebauten Grundstücken abgelegt sind. Ebenso fällt leider immer noch auf, dass auf dem Fußweg Feldbergstraße - Richtung Oberjosbach erhebliche Mengen von kleinen Schnapsflaschen herumliegen. Da fragt man sich, stammen diese von Autofahrern oder Fußgängern?

Ansonsten konnten wir feststellen, dass weniger Papier und Hundekotbeutel im Wohngebiet herumliegen. Dies ist eine erfreuliche Entwicklung, die anscheinend weiter anhält.

Nach getaner Arbeit trafen sich alle Unterstützer wieder am Parkplatz am Kindergarten. Dort überreicht das Schäfersbergteam jedem Helferinnen ein kleines Ostergeschenk als Wegzehrung.

Herzlichen Dank an alle umweltbewussten Mitbürger, die uns wieder in diesem Jahr tatkräftig unterstützt

haben.

Schäfersbergteam e.V.

Gez. H.Murr

## **Schäfersbergteam freut sich über „Gelungenes Konzept“ – 1. Online-Bürgerfragestunde**

### [Link zum Mitschnitt der Online Konferenz](#)

Am Donnerstag den 18.2.21 startete das Schäfersbergteam mit dem Versuch einer Online-Bürgerfragestunde zur Kommunalwahl 2021. Hierbei unterstützte Bürgermeister Reimann das Schäfersbergteam mit der Überlassung einer Konferenzsoftware der Gemeinde. Vielen Dank hierfür.

Dank auch an alle Parteienvertreter, die sich diszipliniert an die Diskussionsvorgaben gehalten haben. Bis auf die Wählergemeinschaften BfN und OLN waren alle zur Wahl zugelassenen Parteien an der Diskussionsrunde vertreten. Als Vertreter der Parteien waren Herr Metternich (CDU), Herr Hauf (Grüne), Herr Vogel (SPD), Herr Müller (FDP), Frau Schneider (WGN) sowie Herr Griemsmann als Moderator online aktiv.

Durchschnittlich über 50 Teilnehmer/Haushalte und fast 2,5 Stunden Frage- und Antworttrunden zeigen, dass ein reges Interesse am Austausch der Parteimeinungen bei den Bürgern vorhanden war.

Die vom Schäfersbergteam gesammelten Bürgerfragen konnten leider nicht alle vorgetragen werden. Schwerpunktthemen waren: Verkehr, öffentlicher Nahverkehr, Fahrradwege, Verkehrskonzept, Pflege der Gemeindeinfrastruktur, Umwelt und Energie. Aufgrund der fortgeschrittenen Beratungszeit konnte das Thema Finanzen leider nicht mehr besprochen werden.

Als Fazit der Diskussion kann festgestellt werden, dass sich die Wahlprogramme der Parteien in vielen Belangen nicht groß unterscheiden. So sprachen sich alle für ein Tempolimit auf der A3 zwischen Auringen und Niederseelbach aus, obwohl dies nicht in der Verantwortung der Gemeinde liegt. Inwieweit sie das Thema aktiv mit Priorität betreiben wollen, wurde nicht eindeutig beantwortet. Ebenso setzt man sich für eine bessere Tarifstruktur im ÖPNV ein, auch hier mehr ein halbherziges als eindeutiges Engagement, wobei der bestehende Mangel durchaus bestätigt wurde. Auch die geringe Angebotsdichte in den Busfahrplänen und die schlechten Anschlüsse an die S- und Regionalbahnen am Bahnhof wurden von allen Parteivertretern bestätigt. Dies sei seit Jahren in der Diskussion; leider würden sich RTK, ESWE und der RMV hier wenig kooperativ zeigen. Vielleicht könne man – bei 430 Tsd. Euro Zuschuss der Gemeinde pro Jahr – über den Zuschuss etwas mehr Druck ausüben.

Die Verzögerung der Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes wurde erläutert, wobei eine kurzfristige Lösung der Problematik einer öffentlichen WC-Anlage nicht in Aussicht gestellt wurde. So wird es nach wie vor dabei bleiben, dass der jetzt bald neugestaltete Bahnhofstunnel wieder verunreinigt wird. Leider ist hier die Bahn – DB Netz als Eigentümer - laut Aussage der Parteien nicht kompromissbereit, um die

bestehende WC-Anlage im Bahnhofsgebäude vorübergehend zu öffnen. Hier sollte man dringend zum Wohle der Bahnreisenden weiter am Ball bleiben, siehe auch Diskussion in Idstein zum „Busfahrer-WC“. Leider stehen hier die bereits genehmigten 100.000€ für eine solche Anlage nicht mehr im Haushaltsplan 2021 zur Verfügung.

Allerdings gibt es doch einige Unterschiede aufzuzeigen. Z.B. gab es bei der Diskussion um mehr Parkraum am Bahnhof unterschiedliche Meinungen. Den Bau eines Parkdecks würden Grüne, FDP und WGN begrüßen. CDU und SPD setzen eher auf eine Entlastung der Parkplatzsituation durch Bau einer Ortsumgehung in Niederseelbach sowie Anschluss der S-Bahn bis dorthin. Dort könnte dann eine größere Park-Ride-Fläche ausgewiesen werden. Solche längerfristigen Projekte würden den Ortskern von Niedernhausen, vor allem die Austraße durch den LKW-Verkehr entlasten. Alle Parteien wissen, dass dringend etwas an der Verkehrssituation des Ortskerns getan werden muss, u.a. auch wegen der länger noch gesperrten Wiesbadener Straße. Aufgrund eines fehlenden neuen Gesamtverkehrsplans wird sich sicher so schnell nichts tun. Ob die von der FDP ins Spiel gebrachte Aatal-Querung, die auf einer Planung aus den 70er Jahren resultiert, die wirkliche Entlastung bringt, ist offen und müsste geprüft werden. Außerdem würde sie das Naherholungsgebiet Aatal zerschneiden. Dagegen sprach sich die CDU aus.

Bezüglich der Realisierung von neuen Fahrradwegen wurde u.a. auf den in Bearbeitung befindlichen Gesamtverkehrsplan verwiesen. Außer der SPD hatte keine Partei einen konkreten Vorschlag. Vorgeschlagen wurde hier kurzfristig ggf. die Waldwege Richtung Wiesbaden besser auszubauen, so dass auch E-Biker dort fahren könnten. Übereinstimmung bestand, dass neue Fahrradboxen vor allem am Bahnhof entstehen sollten.

Zum Thema „Ultranet“ haben wir nachgefragt, ob auch in der neuen Legislaturperiode alle noch zum einstimmigen Gemeindebeschluss stehen, der eine Klage vorsieht, sofern keine Trassenverschwenkung erfolgen sollte. Dies wurde von allen Parteien so bestätigt.

Ein weiteres Ärgernis ist die Sauberkeit der öffentlichen Anlagen, wie z.B. Spielplätze, Sicherheit auf Treppen und Anliegerstraßen. Hier wurde von allen Parteienvertretern auf den Mängelmelder der Gemeinde hingewiesen. Es wird weiterhin um Mithilfe der Bürger gebeten. Allerdings wurde darauf hingewiesen, dass dieser noch Verbesserungsbedarf hat, die Reaktionszeit der Verwaltung manchmal zu wünschen übrig lässt und der Melder bisher keine Rückmeldung bezüglich der Erledigung erhält. Als einzige Partei hat die CDU erwähnt, dass in Zukunft eine neue Stabstelle „Sauberes Niedernhausen“ in der Gemeindeverwaltung geschaffen werden soll, damit die Pflege der Anlagen intensiviert werden kann. Ebenso wurden die Aktivitäten des Schäfersbergteams bzgl. der Verbesserung der Pflege der Infrastruktur gelobt. Hier wünscht sich das Team in Zukunft mehr Unterstützung vom neuen zuständigen Ortsbeirat Niedernhausen.

Ein weiteres Thema war auch noch die Frage, wie die Parteien zum Ausweis von Waldflächen für neue Windkraftanlagen stehen. Grüne, SPD und WGN stehen hier grundsätzlich positiv dazu, wobei immer eine Einzelfallbetrachtung vorgeschoben sein sollte. Dagegen sprachen sich FDP und CDU aus. Die FDP setzt auf andere Konzepte, wie z.B. Blockheizwerke und ist für den Waldschutz. Bei der CDU steht ebenso der Erhalt der Waldfläche im Vordergrund, d.h. keine weiteren Waldrodungen mehr und setzt auf mehr Energiesparen.

Am Ende der Bürgerfragestunde gab es auch noch unterschiedliche Auffassungen bzgl. der besseren Verkehrssicherung der Oberjosbacher Strasse. Von einigen Bürgern wird hier ein einheitliches Tempolimit von 30 km/h gewünscht mit ggf. einer stationären oder mobilen Verkehrsüberwachung. Hier taten sich CDU und FDP schwer dem zu zustimmen, da sie diese Straße eher als Umgehungsstraße ansehen. Dies ist allerdings lt. einen Verwaltungsgerichtsurteil so nicht gegeben. Die Straße ist eindeutig als Erschließungsstraße für das Wohngebiet definiert. So wurden auch die Kosten dieser Straße auf alle dortigen Anlieger umgelegt. Alle anderen Parteien könnten sich eine Verkehrsberuhigung vorstellen.

Dies war eine kurze Zusammenfassung der uns aufgefallenen Punkte, die wir Ihnen gerne zur Kenntnis bringen möchten. Wenn wir Ihr Interesse an dieser Online-Fragestunde geweckt haben und Sie diese nicht verfolgt haben, gibt es in der Homepage „Schäfersbergteam.de“ den Link zu „YouTube“. Dort haben Sie Gelegenheit, nochmals die Antworten der Parteien im Detail zu verfolgen. Danach sind Sie vielleicht etwas informierter und können abschätzen, wo Sie Ihr Kreuz auf dem Wahlzettel machen wollen.

Gez. H. Murr

## **Schäfersbergteam lädt zur Online-Bürgerfragestunde zur Kommunalwahl 2021 Niedernhausen ein**

Wie bei den vorangegangenen Kommunalwahlen auch, bietet das Schäfersbergteam e.V. interessierten Bürgern die Gelegenheit, die einzelnen an der Kommunalwahl 2021 in Niedernhausen teilnehmenden Parteien/Gruppierungen und deren Standpunkt zu wichtigsten Themen 'hautnah' kennenzulernen - diesmal aus gegebenem Anlass allerdings im Rahmen einer Online-Veranstaltung mit Live-Konferenz.

Der Termin für die Bürgerfragestunde ist am **Donnerstag, den 18.02.2021 um 19:00 Uhr**.

Für jede Partei / Wählergruppe wird ein Vertreter teilnehmen und zunächst die Gruppierung kurz vorstellen und dabei ggf. Eckpunkte des Wahlprogramms noch kurz erläutern. Anschließend werden die im Livestream aus organisatorischen Gründen nur vom Moderator vorgetragene Fragen der Bürger beantwortet. Zur Vorbereitung bitten wir deshalb alle interessierten Bürger um Einsendung ihrer einzelnen Fragen bis zum 15.02.2021 per eMail an.

[Kommunalwahl2021@schaefersbergteam.de](mailto:Kommunalwahl2021@schaefersbergteam.de)

Die Teilnahme an diesem virtuellen Bürgerdialog ist möglich per Computer, Tablet oder auch Smartphone. Der notwendige Link bzw. alle weiteren Informationen zur Nutzung des Systems und zum Öffnen des Meetings sind zum entsprechenden Zeitpunkt auf der Webseite des Schäfersbergteams unter

<http://www.schaefersbergteam.de/aktuelles.html>; noch nicht aktiv geschaltet

zu finden. Für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung wird empfohlen, sich rechtzeitig vor Beginn mit der Technik vertraut zu machen.

## **Termine Schäfersbergteam 3 Monatsübersicht**

18

April

Donnerstag

## [Bürgerfragestunde zur Bürgermeisterwahl 2024](#)

19:00–21:00

**Die Kandidaten zur Wahl des Bürgermeisters von Niedernhausen stellen sich am 18. April 2024 den Fragen der Bürger im Vereinsheim des Schäfersbergteam e.V.**

[Weiterlesen ... Bürgerfragestunde zur Bürgermeisterwahl 2024](#)